



Co-funded by the  
Erasmus+ Programme  
of the European Union



# INTERNATIONALER ONLINE-WORKSHOP - KOMPETENZEN VON LEHRENDEN IN DER BASISBILDUNG

## Wann:

7. Oktober 2021 - 13.00 - 17.00

8. Oktober 2021 - 9.00 - 13.00

## Wo:

online

## Wer:

Basisbildner:innen, Sozialpädagog:innen, Anleiter:innen, Berater:innen,  
Erwachsenbildner:innen, Deutschtrainer:innen, Fachtrainer:innen für Personen mit  
Basisbildungsbedarf

*Die Teilnahme ist kostenlos*

## Partner:innen:



S V E B ■ Schweizerischer Verband für Weiterbildung  
F S E A ■ Fédération suisse pour la formation continue  
Federazione svizzera per la formazione continua  
Swiss Federation for Adult Learning



e-code

Die Unterstützung der Europäischen Kommission für die Erstellung dieser Veröffentlichung stellt keine Billigung des Inhalts dar, der ausschließlich die Meinung der Autoren widerspiegelt, und die Kommission kann nicht für die Verwendung der darin enthaltenen Informationen verantwortlich gemacht werden.



Im Rahmen des Erasmus+-Projekts "Bridging Barriers" wollen wir an der Professionalisierung von Lehrkräften in der Basisbildung in Europa arbeiten, indem wir neue Ansätze entwickeln, um die spezifischen Kompetenzen der Lehrenden in diesem Bereich sichtbar zu machen und zu systematisieren. Gleichzeitig wollen wir zur Vernetzung beitragen. Partner:innen aus Österreich, Italien, der Slowakei und der Schweiz haben Pilotkurse für Train-the-Trainer-Kurse entwickelt und getestet. In einem nächsten Schritt wollen wir Lehrkräfte, Expert:innen und Teilnehmende der Pilotkurse aus allen beteiligten Ländern zu einem internationalen Austausch zusammenbringen.

Die Basisbildung ist ein wesentlicher Teil der Erwachsenenbildung. Sie hilft den Erwachsenen, ihre Grundkenntnisse im Lesen, Schreiben und Rechnen sowie ihre IT-Kenntnisse zu verbessern. Sie unterstützt Migrant:innen mit geringem formalen Bildungsniveau beim Erlernen der Sprache aber auch in Österreich geborene Menschen, die ihre schulische Bildung vorzeitig beendet haben. Die Basisbildung ist jedoch in allen europäischen Ländern sehr unterschiedlich organisiert. Den jeweiligen Ausbildungsprogrammen fehlt eine gemeinsame, systematische Grundlage.

In dem dreijährigen, von Erasmus+ geförderten Projekt "*Bridging Barriers - Competence Development of Trainers in Adult Basic Education*" werden Grundlagen entwickelt, damit dieser Bereich stärkere Professionalisierung und europaweite Anerkennung erfährt. Die Entwicklung eines kompetenzbasierten Trainingsmoduls für Lehrkräfte war ein wichtiger Schritt in diesem Projekt. Die Hauptziele dieser Weiterbildungen, die in diesem Sommer in Pilotkursen in allen teilnehmenden Ländern getestet wurden, waren:

- den Teilnehmenden den Raum zu geben, ihre tägliche berufliche Praxis strukturiert zu reflektieren
- das implizite Wissen der Lehrenden zur Unterstützung von Lernenden bei der Überwindung von Lernbarrieren sichtbar und damit für den bewussten Einsatz in der täglichen Arbeit verfügbar zu machen
- den eigenen Handlungsspielraum zu erweitern und die Handlungsfähigkeit der Lehrenden zu stärken
- Einsicht in die Kompetenzentwicklung von ErwachsenenbildnerInnen erhalten und ihre Kompetenzen basierend auf ihren Entwicklungen beschreiben

Wir führen unsere Arbeit in einem internationalen Workshop fort, der Raum für folgende Inhalte eröffnet:



- In den Pilotkursen gemachte Erfahrungen und Erkenntnisse auszutauschen und darüber in einem internationalen Setting zu reflektieren
- Aktuelle Herausforderungen der Basisbildung für Erwachsene in Europa zu diskutieren
- Netzwerke von Lehrenden in der Basisbildung entwickeln und fördern
- Mehr lernen über das Bridging Barriers-Projekt und seine Sichtweise auf Kompetenzentwicklung von Lehrkräften in der Basisbildung

## **Gepantes Programm des Workshops:**

### *Tag 1*

Vorstellung des Bridging Barriers-Projekts

Herausforderungen der Basisbildung in Europa und die Herangehensweisen  
(Virtuelles World Café und Plenardiskussion)

Impulsreferate zu den Erfahrungen aus den Pilotkursen in den Partner:innenländern

### *Tag 2*

Lernerfahrungen im Rahmen des Pilotkurses aus der Sicht der Teilnehmenden

Reflexion über den Lernprozess und die in den Pilotkursen verwendeten Methoden

**Sie wollen mehr wissen? Schreiben Sie uns!**

**Sie sind bereits überzeugt? Bitte melden Sie sich bis zum 1. Oktober 2021 zur Teilnahme an!**

Kontakt und Anmeldung:

[claudia.miesmer@isop.at](mailto:claudia.miesmer@isop.at)

[martin.leitner@isop.at](mailto:martin.leitner@isop.at)

PS: Für alle Teilnehmer, die sich darüber hinaus mit den vorgestellten Themen beschäftigen möchten, besteht die Möglichkeit, an der [EBSN-Jahreskonferenz](#) am 28. Oktober 2021 teilzunehmen.

Weitere Informationen erfahren Sie während des Online-Workshops.